

# Howto „DatevSmartCard“

**Bei der Verwendung von Datev Smartcard in einer shared oder virtual Desktopumgebung mit Rangee Linux gibt es verschiedene Dinge zu beachten.**

**In diesem Dokument sind alle Hinweise zusammengefasst.**

## Inhaltsverzeichnis

1. Aktuelle Informationen .....	2
2. WTS mit Citrix.....	4
3. virtuelle PC in Vmware View Umgebung mit PCoIP.....	5
4. Sicherheitspaket 2.33 .....	6
2. Sicherheitspaket 3.3 .....	10

## 1. Aktuelle Informationen

### **Aktuelle getestete freerdp- und rDesktop-Version mit Datev**

26.02.2016:

-freerdp 7.20 2.0.0 Build 009 funktioniert mit Datev sehr gut (wie rDesktop) –

Nachteil: Smartcard muss bei Verbindungsstart gesteckt sein. In der Verbindung kann die Karte dann beliebig gezogen und wieder gesteckt werden, ohne Probleme.

-Sicherheitspaket 3.5 wird unterstützt

-freerdp 7.20 1.0.2 Build 009 und freerdp 7.20 1.2.4 Build 16 funktionieren mit Datev –

Nachteil: die Erneuerung der Zertifikate von Smartcards ist nicht möglich (spätestens nach 5 Jahren müssen diese bei Datev-Smartcards erneuert werden)

Die CT-API-Schnittstelle wird von freerdp derzeit noch nicht unterstützt.

rDesktop 7.20 1.8.3 Build 025 funktioniert mit Datev gut – auch die CT-API-Schnittstelle wird hier unterstützt. Erneuern der Zertifikate konnte nicht nachgestellt werden, scheint aber zu funktionieren. Nachteil: rDesktop unterstützt den Mehrmonitor nur mit gestrecktem Bild!

**How-To: "DatevSmartCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**

## 2. Unterstützte Hardware

Einige DATEV mIDentity Sticks verfügen über ein internes Speichermedium. Diese Sticks werden von Linux nicht unterstützt. Hierfür benötigt man einen Client mit WES7. In der nachfolgenden Liste wird die Unterstützung der einzelnen Sticks beschrieben.

Von Linux unterstützte mIDentity Hardware:  
DATEV mIDentity compact

Von Linux nicht unterstützte Hardware. Hierfür wird ein Windows Client benötigt:  
DATEV mIDentity classic 8GB  
DATEV mIDentity comfort 16GB

ReinerSCT Cyberjack RFID standard und comfort werden unterstützt.  
Benötigt wird Firmware 6.50 build 282  
freerdp1.0.2- 6.50  
rdesktop 1.6 6.50

Ab Firmware

Firmware 3.10-rangee 7.00 build 118

Firmware 3.2-rangee 7.00 build 070

Firmware 3.2-rangee 6.50 build 364

Firmware 3.13-rangee 7.20-085 mit PCSC 7.20-006 Softwaremodul

kann der Smartcard Dienst am Thin Client remote über den Windows Terminal Server mit der Anwendung Smartcardrestart.exe neu gestartet werden.

Unter Windows 2012 in Verbindung mit FreeRDP wird ein Wechsel der Smartcard dadurch besser erkannt.

Datev Identive Cloud 2700 F wird mit  
Firmware 3.13-rangee 7.20-085 mit PCSC 7.20-006 Softwaremodul unterstützt

## Smartcard testen: (Ab Firmware 7.xx )

**How-To: "DatevSmardCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**

**Ab Firmware 7.00 befindet sich die Smartcard Konfiguration unter Setup-> Peripherie->Smartcards  
Dort wird direkt angezeigt, welcher Reader gefunden wurde – hierzu muss natürlich die Smartcard-Unterstützung aktiviert sein.**

**Zum Nutzen der Smartcard in freerdp 7.20 1.2.4 muss in der freerdp-Verbindung „Smartcard aktivieren“ unter dem Oberpunkt Lokale Ressourcen angehakt sein.**

### **3. WTS mit Citrix**

Mit Sicherheitspaket 3.3.1 kann keine Smartcard per ICA angesprochen werden.

Mit Sicherheitspaket 3.3.2 und ICA 13.10 funktioniert wieder alles.

## 4. virtuelle PC in Vmware View Umgebung mit PCoIP

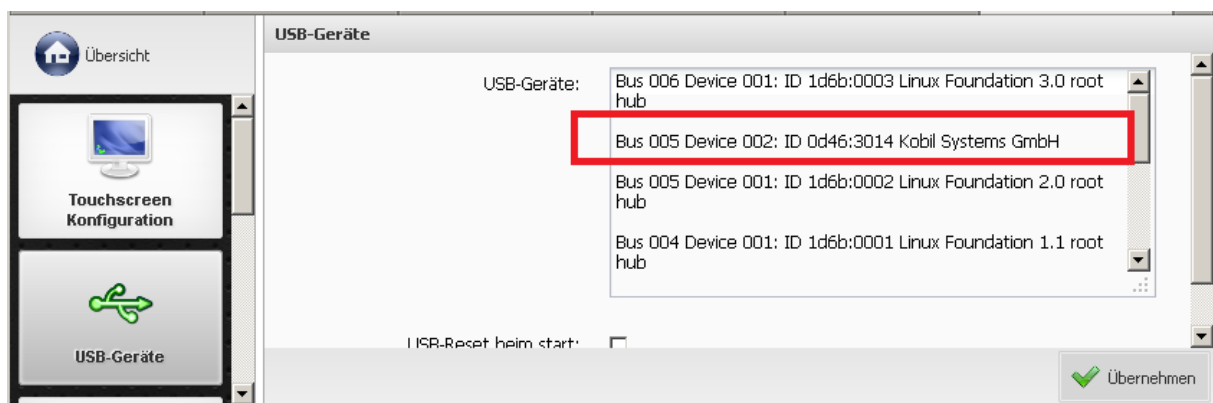
Firmware 7.20 build 110 ff

vmwareview 3.2 7.20-006 ff

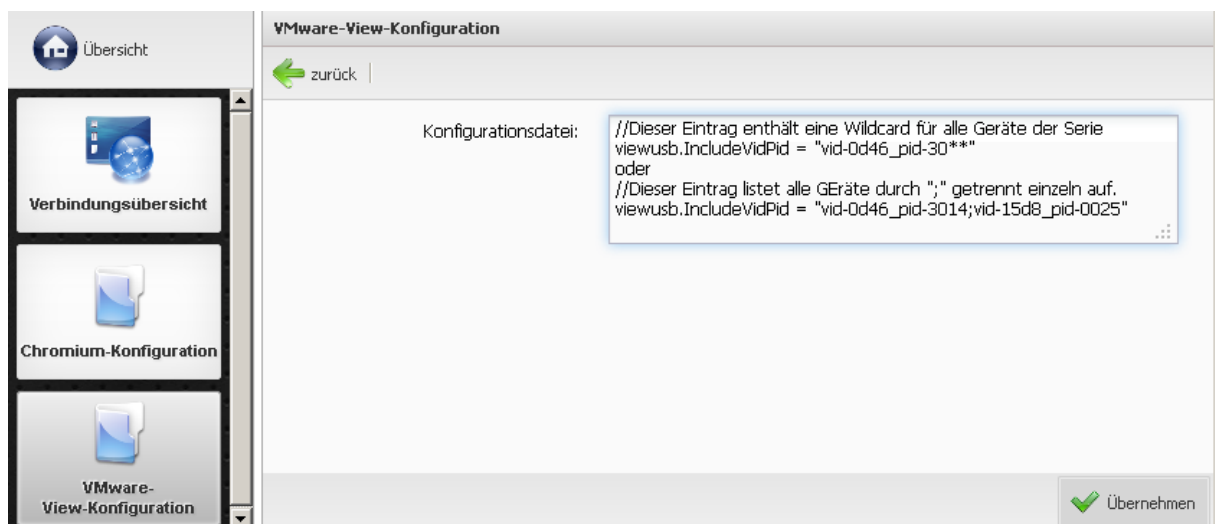
Smartcard kann per USB Redirection genutzt werden. Hierzu muß dieses USB Device ausdrücklich eingeschlossen werden.

Zunächst muß man herausfinden, welche PID / VID das Gerät besitzt.

Das erhält man unter Kommbbox → Peripherie → USB Geräte:



Diese Werte müssen in der globalen Konfiguration der VMwareView-Verbindung eingetragen werden:



Bitte keine Kommentare in der Konfigurationsdatei speichern.

**How-To: "DatevSmardCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**

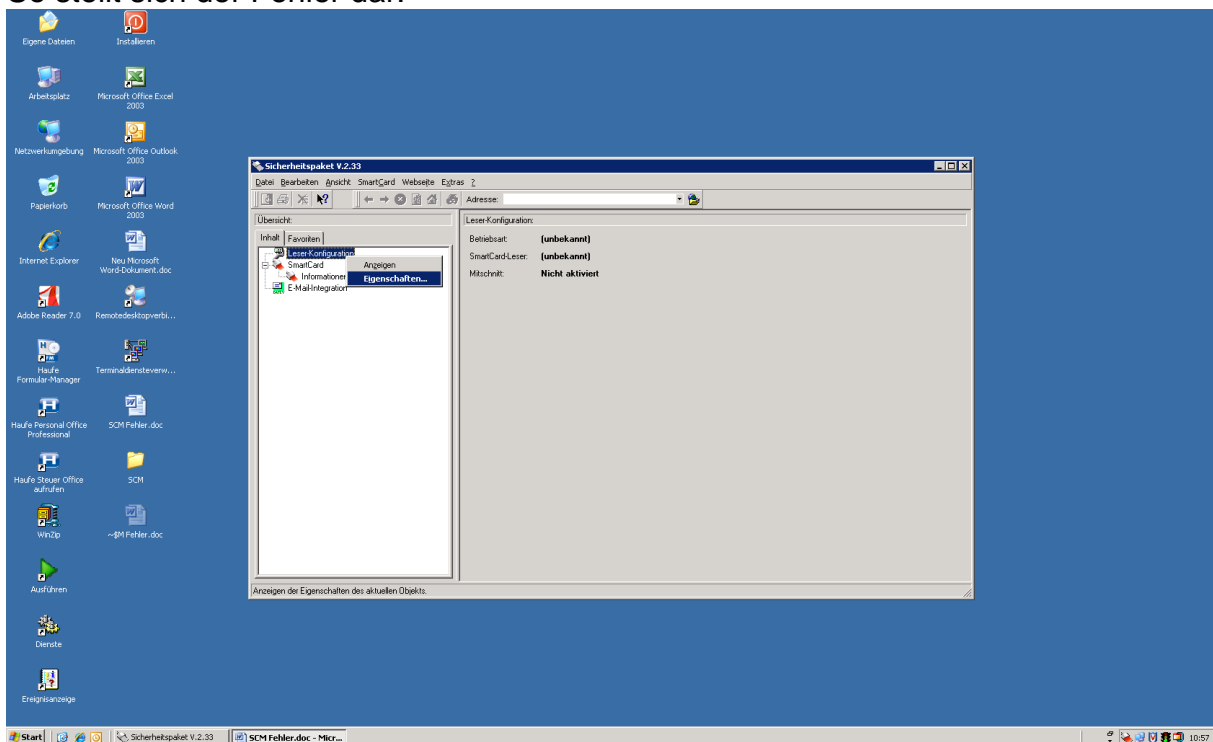
## 5. Sicherheitspaket 2.33

### Fehlerbeschreibung:

Beim Öffnen einer RDP Verbindung auf einen Windows 2003 WTS mit installiertem Sicherheitspaket 2.33 wird die SmartCard nicht erkannt.

Als Arbeitsplatzsystem wird eine Rangee Thin Client mit Rangee OS verwendet.

So stellt sich der Fehler dar:



Klick auf Eigenschaften liefert eine Fehlermeldung, die folgende Details enthält:

GetBetriebsArt()->1050

GetScMemBetriebsart()->False

Eine Komponente des Sicherheitspaketes (CK-Server) kann nicht gestartet werden.

»Starten Sie das Sicherheitspaket neu bzw. überprüfen Sie die Installation der Software.

GetPcscReaderOptions()->1050

GetScMemPcsc()->False

Eine Komponente des Sicherheitspaketes (CK-Server) kann nicht gestartet werden.

»Starten Sie das Sicherheitspaket neu bzw. überprüfen Sie die Installation der Software.

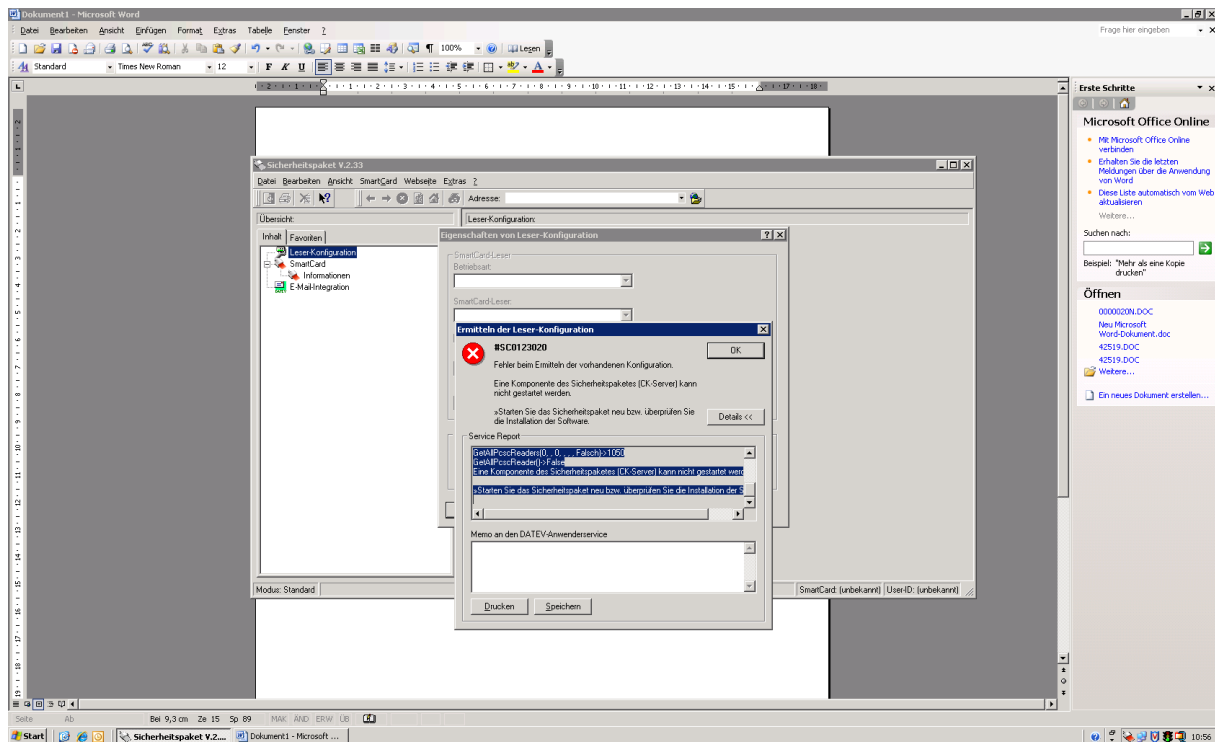
GetAllPcscReaders(0, , 0, , , , Falsch)->1050

GetAllPcscReader()->False

Eine Komponente des Sicherheitspaketes (CK-Server) kann nicht gestartet werden.

»Starten Sie das Sicherheitspaket neu bzw. überprüfen Sie die Installation der Software.

**How-To: "DatevSmardCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**



## Ursache:

Beim Update von Sicherheitspaket 2.3 auf Sicherheitspaket 2.33 hat Datev das System „optimiert“. Anstelle wie bisher einfach die PCSC Kommunikation vorauszusetzen, wird nun bei den Clientverbindungen geprüft, ob PCSC möglich ist. Diese Prüfung wird nur auf Microsoft Endgeräten Erfolg haben, Linux gibt nichts zurück und fortan wird das Gerät als unbekanntes Gerät erkannt.

## Nebeneffekte:

Wenn ein Linux TC eine Session von einem Windows PC „übernimmt“, funktioniert die Smartcard auch auf dem Linux TC.

## Fehlerbehebung:

Auf dem Fileserver unter  
 <LW>:\userdirs<user>\Datev\Daten\B0000150\Data\Ini\ScServer in der DVcServ.ini  
 Wobei <user> mit dem jeweiligen Benutzernamen zu ersetzen ist, der am Thin Client  
 mit SmartCard arbeitet. Diese Datei durch Doppelklick editieren.

in der Sektion [SiPaDaemon] den Mode von 0 auf 1 und zusätzlich in der Sektion  
 [Allgemein] die letzte Stelle der Zahl hinter CreateTimeInSec ändern.

Nach ab- und wieder anmelden an der Sitzung muß ggf. der Leser noch einmal im  
 Sicherheitspaket eingestellt werden.

**How-To: "DatevSmartCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
 Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**

Des Weiteren muß in der Datei DVcServ der Wert POLLCK von 2 auf 0 geändert werden.

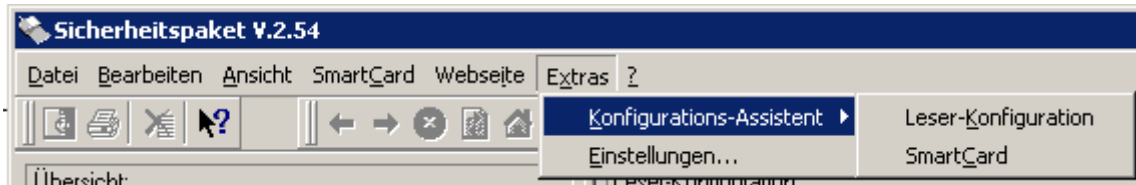
POLLCK=2

;0=kein eigenständiges Pollen des Servers

;1=eigenständiges Pollen des Servers. Wird nur aktiv wenn eine Applikation IsChipcardInserted aufruft

;2=eigenständiges Pollen des Servers. Server legt sofort mit dem Pollen los

Erst nach dieser Änderung darf das Sicherheitspaket gestartet und unter dem Menüpunkt Extras – Konfigurations-Assistent die Leser-Konfiguration ausgeführt werden.



Danach sehen die ersten Zeilen der Datei so aus:

```
[PCSC]
Leser=SCR3310 Smart Card Reader (21121025201231) 00 00
LeserDeviceName=SCR3310 Smart Card Reader (21121025201231) 00 00
ShareMode=2
SCAN=JA
;ShareMode=1; Exklusiver Zugriff auf die Smartcard über PCSC
;ShareMode=3; Exklusiver Zugriff auf den Chipkartenleser und die Smartcard über PCSC
ResetCodes=0x80100068, 0x80100067, 0x8010002F, 0x80100003, 0x80100004, 0x45D, 0x17
ResetMappingCodes=6, 1783
WarningCodes=0x80100016, 0x80100011
DefaultLeser=KEIN
```

Getestet wurde mit dem Sicherheitspaket Version 2.33 sowie mit der aktuellen Version 2.54.

In Einzelfällen kann es trotzdem Fehlschlagen. Hier hilft nur, den Benutzer an einen Windows PC an zu melden, das Sicherheitspaket starten, den Eintrag unter PCSC kopieren, dann wieder über den Thinclient anmelden und diesen Abschnitt in die Datei kopieren.

So sollten alle Benutzer in die Lage versetzt werden, die Smartcard nutzen zu können.

**How-To: "DatevSmardCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**



Update 09.10.2012

Firmware 6.50-254 (für Via basierte TC)  
und 6.60-073 (für AMD/Intel  
rdesktop1.6 6.50-042

PCSCD wurde aktualisiert.

Kobil Kaan SIM III und Token mIdentity der neusten Generation wird mit der o.g. Firmware / rdesktop Kombination unterstützt.

Unter Setup → Tools → Smartcard kann geprüft werden ob Cardreader gefunden wurden. Im Normalfall werden hersteller und Typinformationen angezeigt, alternativ gibt es folgende Meldungen:

8010002E bedeutet: kein Smartcard Reader erkannt

80100004 bedeutet: Smartcard Reader wurde erkannt, aber Typ/Hersteller nicht bekannt oder identifizierbar

Update 29.10.2012

Nach der Installation von ProgrammDVD5.0 wird die Smartcard nicht mehr erkannt.

Leider reichen Linux basierte ThinClients den Namen des SmartCard Kartenlesers in einer für das Sicherheitspaket am Terminalserver nicht lesbaren Art weiter. Abhilfe schafft es, die automatische Lesererkennung im Sicherheitspaket und den Leser fest einzustellen. Das können Sie komfortabel mit einem Werkzeug durchführen, das Sie zum Download auf der Datev Webseite finden.

<http://download.datev.de/download/lesertool.exe>

**How-To: "DatevSmardCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**

## 6. Sicherheitspaket 3.3

### **Fehlerbeschreibung:**

Beim Öffnen einer RDP Verbindung auf einem Terminalserver mit installiertem Sicherheitspaket 3.3 wird die SmartCard nicht erkannt. Der Einsatz der „lesertool.exe“ zeigt keine Verbesserung.

Als Arbeitsplatzsystem wird eine Rangee Thin Client mit Rangee OS verwendet.

### **Ursache:**

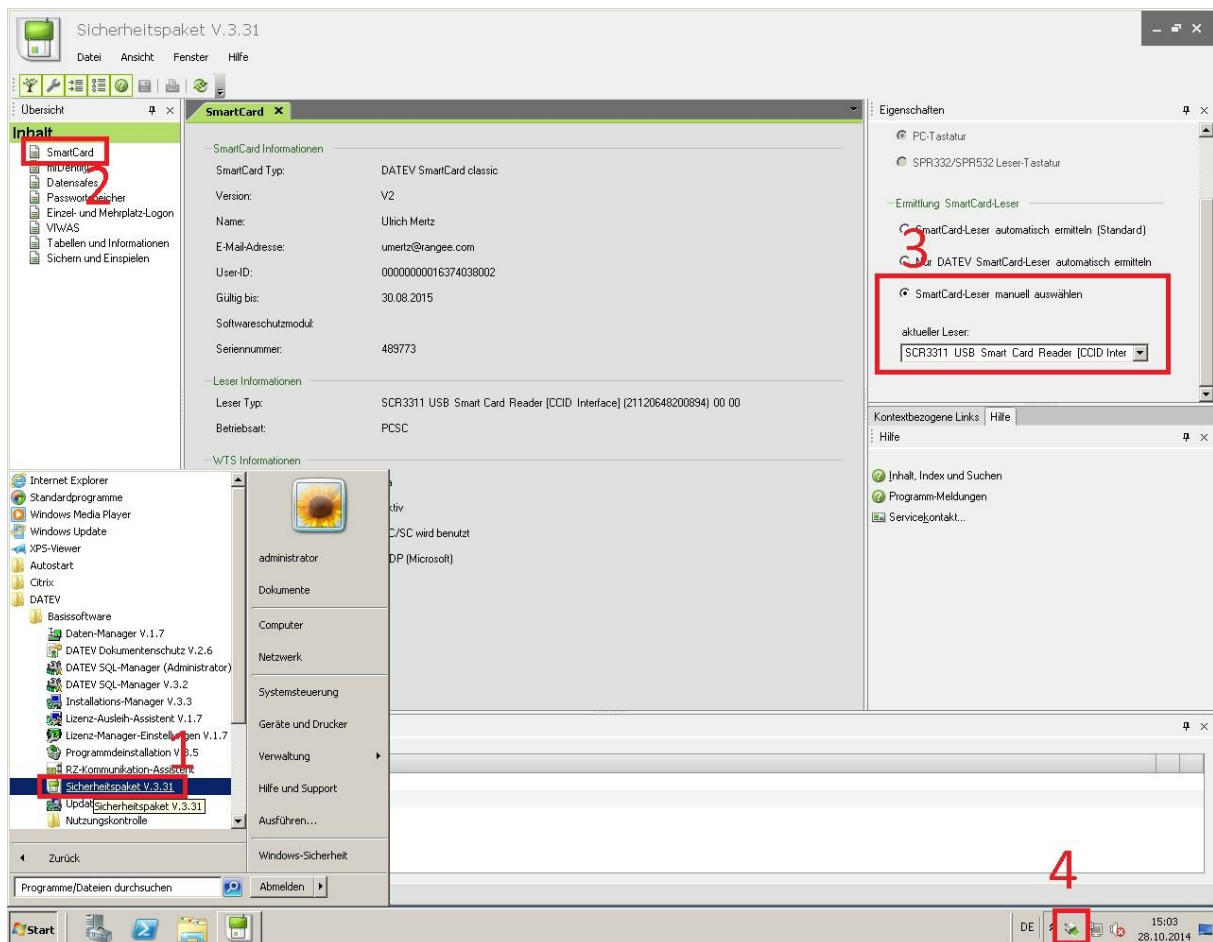
Beim Update auf das Sicherheitspaket 3.3 wurde die PCSC Kommunikation wieder überarbeitet. Anders als in der letzten Version, wird der Reader an einem Linux Gerät über RDesktop oder FreeRDP nun wieder ohne Ausführung des Lesertools erkannt. Der Reader muss nach der Installation einmalig manuell eingestellt werden.

### **Getestet mit folgenden Softwareversionen:**

- Firmware 6.50 build 386 ( min. erforderlich)  
rdesktop 1.6 build 009  
freerdp 1.0.2 build 029
  - Firmware 3.2 7.00 build 148  
Firmware 3.13 7.00 build 293  
rdesktop 1.6.0.22 build 010  
freerdp 1.0.2 build 013
- FreeRDP 1.1.0 funktioniert zur Zeit noch nicht

### **Vorgehen auf dem Terminalserver:**

In der RDP-Sitzung eines betroffenen Benutzers muss im Datev Sicherheitspaket, bei gesteckter Smartcard, lediglich die Readererkennung auf manuell geschaltet und der entsprechende Reader ausgewählt werden. Das Vorgehen ist auf folgendem Screenshot bebildert dargestellt:



## Achtung:

Beim Einstecken der Karte in einem Smartcardreader kann der Sipa Host abstürzen oder sogar die Sitzung getrennt werden. Die Sitzung kann neu verbunden werden.

Die Fehlermeldung lautet:

SIPA Host funktioniert nicht mehr, Icon des kartenlesegeretes im Tray verschwindet.

Datev kennt das Problem und arbeitet an einem Fix. (12.11.2014)

**How-To: "DatevSmartCard" aus der Rangee How-To Sammlung.  
Weitere Dokumente finden Sie unter: [www.rangee.de](http://www.rangee.de)**